



Stans, 22. Februar 2012

“Wachsen mit Leidenschaft” Deutsche Bank setzt auf Südamerika

In ihrem Anlagemagazin "X-Press", beschäftigt sich die Deutsche Bank in der Februar-Ausgabe 2012 auch mit dem Aufschwung in Südamerika. Kein Wunder, kommen doch von diesem Kontinent, im Gegensatz zum krisengeschüttelten Europa, vor allem positive Nachrichten.



"Ama la vida", übersetzt "Liebt das Leben". So positioniert sich Ecuador international als Land der Lebensfreude, aber auch mit dem Bekenntnis zur Nachhaltigkeit und dem Erhalt der Natur.

Nach Angaben des Internationalen Währungsfonds wächst die Wirtschaft in Lateinamerika seit 2004 um durchschnittlich 4,4 Prozent. Die Weltbank stellt fest, dass die Arbeitslosigkeit in vielen Ländern Südamerikas neue Tiefststände erreicht. *"Und die Region hat gute Voraussetzungen für eine Fortsetzung dieser Erfolgsstory. Denn Sie ist reich an Öl, an Industriemetallen sowie an Agrarrohstoffen, und sie hat eine vorteilhafte demographische Struktur"*, so die Deutsche Bank.



Der Botschafter von Ecuador, Jorge Jurado, war zuvor Minister für Wasserwirtschaft. Kein Wunder also, dass er für sein Land grosse Chancen im Bereich Energie und nachwachsender Rohstoffe sieht.

Eine zusätzliche Sicherheit bietet auch der Investitionsstandort Ecuador, wie die Deutsche Bank feststellt. So betitelt sie ein Interview mit dem Botschafter von Ecuador, Jorge Jurado mit: *"Land im Aufbruch"*. Weiter heisst es: *"Ecuador gehörte bisher zu den ärmeren Ländern Lateinamerikas. Seit einigen Jahren ist der Staat aber nun auf einem guten Weg."* Dies bestätigt auch der Botschafter in dem Gespräch mit dem Deutsche Bank Magazin X-Press.

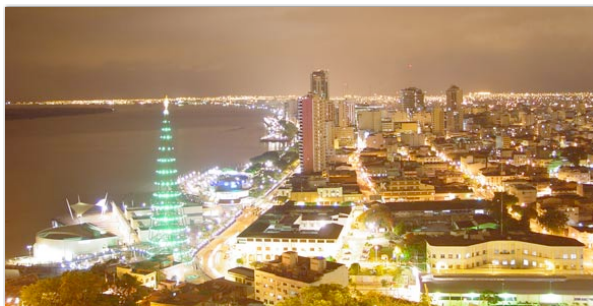
Jorge Jurado: *"Ecuador hat Investoren eine ganze Menge anzubieten. Vor allem aber eine immer besser werdende politische Stabilität. Seit fünf Jahren investiert Präsident"*



Stans, 22. Februar 2012

“Wachsen mit Leidenschaft” Deutsche Bank setzt auf Südamerika

Rafael Correa kontinuierlich in die Infrastruktur und in die Bevölkerung des Landes. Als Ergebnis hat Ecuador herausragende Zahlen vorzuweisen. Die Wirtschaft des Landes wuchs 2011 um 8,3 Prozent bei einer Inflation von weniger als fünf Prozent. Es gehört somit zu den schnellstwachsenden Ländern Lateinamerikas. Unsere durchschnittliche Wachstumsrate der vergangenen fünf Jahre beträgt rund fünf Prozent.”



Guayaquil ist das wirtschaftliche Zentrum Ecuadors. In der aufstrebenden Millionen-Metropole hat auch die Life Forestry Ecuador S.A. ihren Sitz.



Nördlich von Guayaquil, in der Region rund um Balzar herrschen beste Bedingungen für den Teakanbau. Die Life Forestry Plantagen sind Beweis für optimales Teak-Wachstum.

Davon können auch Anleger in Europa profitieren. Mit einem Direktinvestment in Teakbäume der Life Forestry Group investieren die Kunden direkt in einen nachwachsenden Rohstoff mit hoher Renditechance. Diese ergibt sich aus verschiedenen Faktoren. Zum einen steigt die weltweite Nachfrage nach Holz, zum anderen sinkt das Angebot durch die weltweiten Abholzungen.

Hinzu kommt der ökologische Aspekt mit Umwelt- und Klimaschutz, der durch die konsequente FSC-Zertifizierung bei Life Forestry sichergestellt wird. Schliesslich profitieren Anleger bei einem Direktinvestment in Teakbäume bei der Life Forestry Group vom Kauf beim Hersteller. Somit entfallen teure Vertriebsprovisionen, die sich negativ auf die Rendite auswirken.

Die Life Forestry Group hält für Anleger in Ecuador ein Angebot bereit, das eine Top-Rendite mit maximaler Sicherheit verbindet.

Die Life Forestry Ecuador S.A. ist Eigentümerin sämtlicher Plantagen-Grundstücke in Ecuador. Diese sind allesamt im Grundbuch eingetragen, während andere Anbieter ihre Flächen oftmals nur pachten.

Zudem stellt Life Forestry mit dem Forstwirtschaftsunternehmen Plantation Management Ecuador S.A. sicher, dass die Teakwälder bestmöglich und nach neuesten forstwissenschaftlichen Erkenntnissen bewirtschaftet werden.

Weitere Informationen zum Teakinvestment der Life Forestry Group finden Sie unter www.lifeforestry.com.

Das ganze Interview mit Jorge Jurado zum Nachlesen finden Sie unter: www.xmarkets.de

